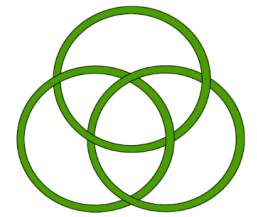




PFARRE KARLAU



Erntedank

29. September

Sonntag, 29.09.		Erntedankfest
Montag, 30.09.	17 Uhr Müttergebet, 18:30 Hl. Messe, danach Gebetskreis	
Dienstag, 01.10.		08:00 Anbetung, 9:00 Hl. Messe
Donnerstag 03.10.	17:30 Anbetung	18:30 Hl. Messe
Freitag, 04.10.	HerzJesu-Freitag	18:30 Hl. Messe
Sonntag, 06.10.		9.00 Hl. Messe

Jeden Sonntag um 12 Uhr feiert die griechisch-katholische

Gemeinde eine Byzantinische Liturgie in ukrainischer Sprache

Der Generationentreff startet wieder!

Jeden 2. Montag im Monat Treffen im kleinen Pfarrsaal

Nächster Termin:

14. Oktober um 15 Uhr

Gestaltung: Otti Kumpitsch

Wer nicht gegen uns ist, der ist für uns

Aus dem heiligen Evangelium nach Markus
Mk 9, 38–43.45.47–48

In jener Zeit sagte Johannes, einer der Zwölf, zu Jesus: Meister, wir haben gesehen, wie jemand in deinem Namen Dämonen austrieb; und wir versuchten, ihn daran zu hindern, weil er uns nicht nachfolgt.



Jesus erwiderte: Hindert ihn nicht! Keiner, der in meinem Namen eine Machttat vollbringt, kann so leicht schlecht von mir reden.

Denn wer nicht gegen uns ist, der ist für uns.

Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen. Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde.

Wenn dir deine Hand Ärgernis gibt, dann hau sie ab; es ist besser für dich, verstümmelt in das Leben zu gelangen, als mit zwei Händen in die Hölle zu kommen, in das nie erlöschende Feuer.

Und wenn dir dein Fuß Ärgernis gibt, dann hau ihn ab; es ist besser für dich, lahm in das Leben zu gelangen, als mit zwei Füßen in die Hölle geworfen zu werden.

Und wenn dir dein Auge Ärgernis gibt, dann reiß es aus; es ist besser für dich, einäugig in das Reich Gottes zu kommen, als mit zwei Augen in die Hölle geworfen zu werden, wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Dankgebet

***Für jeden Tag, den Du, mein Gott mir gibst,
an dem ich sehen darf, wie Du mich liebst.
Für jedes Licht, das mir den Weg erhellt.
Für jeden Sonnenstrahl in dunkler Welt.
Für jeden Trost, wenn ich in Ängsten bin,
nimm, Herr, das Loblied meines Herzens hin!***

Gebetsanliegen des Papstes

Für eine gemeinsame Sendung

Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.

Beratung Arbeit und Ausbildung 1x/Monat:

Dienstag, 1. Oktober 10–12Uhr

Pfarrcaritas– Sprechstunde jeden Donnerstag, 9-12 Uhr (einfach ohne Termin kommen) und nach Vereinbarung.

Kontakt: Petra LEX, 0676/8742 6156

